Expertin **Sabine Reber** gibt Garten- und Balkontipps

Eierschalen und Teebeutel

Nun ist es an der Zeit, sich um Garten- und Balkonpflanzen zu kümmern. Dies mit erstaunlichen Hausmitteln, spannenden Tipps und überraschende Tricks von Expertin Sabine Reber.

FLAVIA SCHLITTLER

Die Not macht uns erfinderisch! Lukrative Aufträge und Referate sind gestoppt, auch für Gartenexpertin **Sabine Reber** (50) ist Social Distancing angesagt. Für die Bernerin heisst es nun: Mit nichts etwas zu machen. Wie können wir trotzdem weitergärtnern, ohne etwas zu kaufen? Die selbständige Gartenbuchautorin und Pflanzenexpertin hat Erfahrung damit. Viele Jahre hat sie in Irland gelebt und dort mit praktisch nichts gegärtnert. Für SonntagsBlick hat sie ihre ultimativen Tipps aus Gebrauchsgegenständen des täglichen Bedarfs zusammengestellt.

Nichts wegwerfen

Alle Küchenabfälle werden als Dünger wiederverwertet. Teebeutel, Eierschalen, Bananenschalen und Rüstabfälle enthalten wichtige Nährstoffe. Wer keinen Kompost hat, kann die Abfälle in Stücke schneiden und sie in kleinen Mengen direkt in die Erde eingraben. Eierschalen und Teebeutel sind besonders gut geeignet für Kübelpflanzen – **einfach die Erde etwas auflockern und die Küchenabfälle druntermischen.** Stark riechende Abfälle wie Kohl oder Zwiebeln besser der öffentlichen Grünabfuhr mitgeben.

Muntermacher
Kaffeesatz macht die Erde sauer. Daher ist er ein guter Dünger für Moorbeetpflanzen wie Heidelbeeren.

Kraftmeier
Meerrettich und Ingwer lassen sich leicht vermehren und anpflanzen.

Supporter
Eierschalen, Teebeutel und andere organische Abfälle wie Bananenschalen eignen sich bestens als Dünger.

Kern-Kraft
Aus dem Kern der Avocado reift zwar keine neue Frucht, dafür gibts eine schöne Zimmerpflanze.

Gartenhexe
Was Sabine Reber auch anpflanzt, es gedeiht. Hier schneidet sie Rosmarin ein wenig zurück, um ihn zu vermehren, aber auch für ein feines Essen.

Zeitumstellung
In dieser Nacht verlieren wir eine Stunde. Dafür bleibt es am Abend länger hell – für Gartenarbeiten kommt das wie gerufen.

Foto: Thomas Meier

Kompostbeschleuniger selber gemacht

Wer einen Garten oder genug Platz auf dem Balkon hat, soll die Küchenabfälle mischen und kompostieren. Das ist immer besser, weil dann verschiedene Nährstoffe für die Pflanzen vorhanden sind. Ein Geheimtipp: **Der allerbeste Kompostbeschleuniger besteht übrigens darin, darauf zu pinkeln!** Machen Sie das aber nur, wenn der Kompost weit hinten im Garten ist. Im gekauften Kompostbeschleuniger ist auch nichts anderes drin als Harnstoffe.

Schneckenfallen aus Abfällen

Halbe Orangenschalen und Grapefruitschalen sind super Schneckenfallen. Einfach umgekehrt auf den Boden legen und dann **am Morgen mitsamt den Schnecken einsammeln** und am besten im Wald wieder aussetzen. So spart man die Schneckenkörner.

Minze in Wasser stellen

Viele Kräuter und auch Sträucher und Stauden lassen sich aus Stecklingen selber vermehren. Besonders neue Pflanzen von Minze und Rosmarin lassen sich so ganz einfach ziehen. **Sie sind derzeit noch beim Frischgemüse im Laden erhältlich.** Von den Zweiglein die Blätter in der unteren Hälfte wegstreifen. Dann in ein Glas mit Wasser einstellen. Sobald sich Wurzeln bilden, etwa drei Stecklinge in einen Topf oder direkt in die Erde einpflanzen.

Avocados selber ziehen

Apfelkerne und Zitronenkerne kennt jedes Kind – daraus lassen sich mit etwas Glück neue Pflanzen ziehen. Auch aus den grossen Kernen der Avocado entstehen hübsche Pflanzen. Diese wachsen recht rasch heran. In unserem Klima sind zwar keine reifen Avocados zu erwarten, **aber es sind schöne Zimmerpflanzen,** die im Sommer auch auf den Balkon dürfen. Hauptsache, etwas Grünes fürs Gemüt.

Kartoffeln im Eimer ziehen

Es müssen nicht unbedingt Saatkartoffeln sein. Übrig gebliebene Kartoffeln, zum Beispiel aus dem Keller, wachsen auch. Man steckt eine Kartoffel in einen Eimer mit Abzugsloch oder in einen grösseren Blumentopf. **Regelmässig giessen, schon wachsen die eigenen Frühkartoffeln.** Dann umtopfen. Garten- und Topferde kann gut online bestellt werden.

Ingwer in Stücke schneiden

Ingwer, Gelbwurz (Kurkuma), Meerrettich, Wasabi und andere Wurzeln sind auch derzeit in grösseren Lebensmittelgeschäften erhältlich. Diese kann man leicht zum Wachsen bringen. Sie werden in Stücke geschnitten und in Erde gepflanzt. Ingwer und Gelbwurz sind sehr schöne, dekorative Pflanzen, **die im Sommer den Balkon schmücken können.** Und die Wurzeln kann man im Herbst ernten und verwenden. Meerrettich und Wasabi selber ziehen lohnt sich ebenfalls.

Exotische Knollen regelmässig giessen

Auch Topinambur, Knollenziest, Oca und andere Knollengemüse lassen sich auf diese Weise selber ziehen. **Einfach in der Gemüseabteilung ein paar Knollen kaufen, diese in einen Topf mit Erde setzen, regelmässig giessen.** Besonders interessant sind Knollen aus dem Asia-Shop, wie Taro-Knollen, die riesig werden. Auch Maniok und andere exotische Wurzeln kann man versuchen, so zum Wachsen zu bringen. Meist gelingts.

Blätter auf feuchte Erde legen

Die meisten Zimmerpflanzen wie Gummibäume oder Zimmerlinden werden durch Stecklinge vermehrt. Einen Zweig abbrechen und in einen Topf mit feuchter Erde stecken, dann bilden sich neue Wurzeln. Begonien, **Sankt-Pauli-Veilchen und einige andere Pflanzen mit weichen Blättern können über Blattstecklinge vermehrt werden:** Einzelne Blätter auf feuchte Erde legen und warten, bis sich Wurzeln und junge Pflänzchen daraus bilden. Dann in einen eigenen Topf umpflanzen. ●

Stern-Stunde mit Adrian

DJ Antoine (44), **Peter Reber** (70), **Linda Fäh** (32) und **Luca Hänni** (25) haben es schon getan. Sie alle sangen bei Blick TV einige ihrer schönsten Hits. Als Nächster ist nun Mundartpoet **Adrian Stern** (45, Bild) dran. Er gibt morgen Montag, 20 Uhr, auf Blick TV Einblick in sein vielseitiges Schaffen – direkt aus seiner Stube! Bei Adrian Stern konnten die Zuschauer schon im Vorfeld eine Wunschliste der Songs, die sie gerne von ihm hören würden, anbringen. Wetten, dass darunter auch sein Nummer-1-Hit «Amerika» aus dem Jahr 2010 ist? Während der kommenden Wochen überträgt Blick TV jeden Abend ein Minikonzert eines Schweizer Künstlers. Auf Adrian Stern folgt **Jaël** (40), die frühere Frontfrau von Lunik. Für die nächsten Tage angekündigt haben sich auch **Florian Ast** (44) und die Rocker von **Shakra.** ●

STARS @HOME ticketcorner Blick

Adrian Stern gibt morgen Montag auf Blick TV ein Hauskonzert.